

990. **AA Scorpii** (16^h 38^m 42^s — 24° 55' 6"). Nicht in der CoD und CPD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt.

Entdeckt 1904 von Leavitt bei Vergleichung von 33 Harvard-Aufnahmen. Die beobachteten photographischen Helligkeitsgrenzen sind 11^m2 und 12^m8. Die Art des Lichtwechsels ist noch unbekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 90 und A.N. 3994]. L.

991. **AZ Scorpii** (16^h 39^m 1^s — 26° 41' 5"). Nicht in der CoD und CPD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt.

Bei der Prüfung von Aufnahmen der ausgedehnten schwachen Nebelmassen im Sternbilde Scorpius entdeckte Leavitt 1904 die Veränderlichkeit des Sterns in den Grenzen 12^m6 und 13^m8. Die Schätzungen auf 33 Platten gaben noch keinen Anhalt über die Art des Lichtwechsels.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt. Photographische Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 90 und A.N. 3994]. L.

992. **AB Scorpii** (16^h 39^m 30^s — 28° 1' 7"). Nicht in der CoD und CPD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt.

Die Veränderlichkeit des Sterns, welcher der folgende von zwei Sternen ist, wurde 1904 von Leavitt auf 33 photographischen Aufnahmen der Harvard-Sternwarte entdeckt. Die beobachteten Helligkeitsgrenzen sind 10^m9 und 13^m0. Über die Art seines Lichtwechsels ist noch nichts bekannt geworden.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 90 und A.N. 3994]. L.

993. **BB Scorpii** (16^h 39^m 43^s — 29° 31' 9"). Nicht in der CoD und CPD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt.

Die Veränderlichkeit des Sterns wurde 1904 von Leavitt bei der Durchsicht von Aufnahmen der ausgedehnten schwachen Nebelmassen im Sternbilde Scorpius entdeckt. Die auf 33 Platten geschätzten Helligkeiten schwankten zwischen 13^m6 und 14^m9, ließen aber nicht die Art des Lichtwechsels erkennen.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt. Beobachtete photographische Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 90 und A.N. 3994]. L.

994. **V Trianguli austr.** (16^h 39^m 51^s — 67° 36' 1") = CPD — 67° 3220 (9^m7) = GiZ 12037 (8^m8).

Photographische Helligkeiten der Vergleichsterne von Fleming (Harv. Ann. 47, 43).

[* 9^m5 voran 39^s, 7'7 nördl. — * 9^m5 voran 32^s, 0'6 südl. — * 9^m0 folg. 18^s, 1'4 südl.]

Entdeckt 1901 von Fleming auf den Draper-Memorial-Photogrammen. Die Prüfung der Platten aus den Jahren 1889—1903 gab die Helligkeitsgrenzen 9^m2 und 10^m1 und zeigte, daß der Lichtwechsel wahrscheinlich unregelmäßig ist. Spektrum N.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Veränderlichkeit [Harv. Circ. 54 und A.N. 3695]; photographische Helligkeitsgrenzen und Bemerkung über die Art des Lichtwechsels [Harv. Ann. 55, 20 u. 48]. Bic.

995. **AC Scorpii** (16^h 40^m 23^s — 27° 12' 4"). Nicht in der CoD und CPD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt.

Entdeckt von Leavitt aus 33 photographischen Aufnahmen der Harvard-Sternwarte. Die beobachteten Helligkeitsgrenzen sind 10^m7 und 14^m8. Über die Art des Lichtwechsels ist Näheres noch nicht bekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt und Angabe der photographischen Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 90 und A.N. 3994]. L.

996. **BC Scorpii** (16^h 40^m 25^s — 29° 57' 5"). Nicht in der CoD und CPD enthalten.

Ort auf den Harvard-Aufnahmen bestimmt.

Entdeckt 1904 von Leavitt bei der Prüfung der Harvard-Aufnahmen in den ausgedehnten Nebelgebenden im Sternbilde Scorpius. Schätzungen auf 33 Platten lieferten Helligkeiten zwischen 13^m8 und < 14^m8. Näheres über die Art des Lichtwechsels ist noch nicht bekannt.

LITERATUR: Pickering, Anzeige der Entdeckung durch Leavitt. Photographische Helligkeitsgrenzen [Harv. Circ. 90 und A.N. 3994]. L.